

Wirtschaftsplan 2021

Eigenbetrieb

Puppentheater der Stadt Magdeburg

Warschauer Str. 25

39104 Magdeburg

Wirtschaftsplan 2021

	Seite
1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Vorbericht 2021	2
Erläuterungen zum Vorbericht 2021	3 - 4
3. Erfolgsplan 2021	5
Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021	6 - 12
4. Vermögensplan 2021	13 - 14
Erläuterungen zum Vermögensplan 2021	15
5. Stellenübersicht 2021	16 - 17
6. Mittelfristiger Erfolgsplan 2022 -2024	18
7. Mittelfristiger Vermögensplan 2022 – 2024	19 - 20
8. Mittelfristige Stellenübersicht 2022 -2024	21
9. Sanierungsbedarf Stand 21.06.2020	22

Vorbericht

Wirtschaftliche Entwicklung EB Puppentheater der Stadt Magdeburg

	Ergebnis Vorvorjahr 2019 EUR	Vorjahr 2020 EUR	Planjahr 2021 EUR	Mittelfristige Planung		
				2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
				ohne Festival	mit Festival	ohne Festival
Erträge	3.566.678	3.518.500	3.624.890	3.566.775	3.794.760	3.642.760
Umsatzerlöse	392.228	368.500	383.500	358.500	398.500	358.500
dav. Umsatzerlöse Puppentheater	265.685	246.000	246.000	246.000	246.000	246.000
dav. Umsatzerlöse Jugendkunstschule	46.765	32.500	32.500	42.500	42.500	42.500
dav. Umsatzerlöse Figurentheaterfestival	0	10.000	35.000	0	40.000	0
dav. Umsatzerlöse KinderKulturTage	0	0	0	0	0	0
dav. sonstige Umsatzerlöse	79.778	80.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Eigene sonstige betriebliche Erträge	5.208	8.485	8.485	9.000	15.000	9.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	18.259	17.800	15.500	15.500	15.500	15.500
Zuschuss des Landes Sachsen-Anhalt	397.345	466.315	537.505	610.975	686.960	686.960
Zuschuss der Stadt Magdeburg für lfd. Geschäftstätigkeit	2.563.770	2.521.900	2.528.400	2.537.300	2.537.300	2.537.300
dav. für lfd. Geschäftstätigkeit Theaterbudget	2.111.600	2.172.000	2.180.800	2.189.700	2.189.700	2.189.700
dav. für lfd. Geschäftstätigkeit Jugendkunstschule	135.100	135.100	135.100	135.100	135.100	135.100
dav. sonstiger Zuschuss der Stadt Magdeburg für Puppentheater	223.170	120.600	118.300	118.300	118.300	118.300
dav. sonstiger Zuschuss für Jugendkunstschule	23.900	24.200	24.200	24.200	24.200	24.200
dav. Zuschuss der Stadt Magdeburg für Figurentheaterfestival	0	70.000	70.000	0	70.000	0
dav. Zuschuss der Stadt Magdeburg für die KinderKulturTage	70.000	0	0	70.000	0	70.000
Zuwendungen Dritte	118.050	124.000	140.000	24.000	130.000	24.000
Weitere sonstige betriebliche Erträge	71.818	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
Aufwendungen	3.562.548	3.518.500	3.624.890	3.566.775	3.794.760	3.642.760
Materialaufwand	446.179	390.000	382.800	293.000	372.000	287.000
dav. Materialaufwendungen	163.416	112.000	117.800	117.000	117.000	117.000
dav. Honoraraufwendungen	282.764	278.000	265.000	176.000	255.000	170.000
Personalaufwand	2.165.020	2.400.800	2.470.790	2.576.675	2.652.660	2.652.660
dav. Löhne und Gehälter	1.732.010	1.943.000	2.000.790	2.092.075	2.168.060	2.168.060
dav. soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung	421.147	445.100	457.300	471.900	471.900	471.900
dav. Beiträge für die Berufsgenossenschaft	11.863	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
Abschreibungen auf Sachanlagen	101.114	98.600	94.000	94.000	94.000	94.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	849.501	628.300	676.500	602.300	675.300	608.300
dav. sonstige betriebliche Aufwendungen PTH	753.912	484.700	523.900	534.700	534.700	534.700
dav. sonstige betriebliche Aufwendungen JKS	37.978	43.600	45.600	43.600	43.600	49.600
dav. Aufwendungen Intern. Figurentheaterfestival	361	100.000	107.000	0	100.000	0
dav. Aufwendungen KinderKulturTage	57.250	0	0	24.000	0	24.000
Sonstige Steuern	732	800	800	800	800	800
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	4.129	0	0	0	0	0
Vermögen	1.212.627	1.110.000	1.110.000	1.110.000	1.110.000	1.110.000
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	560.548	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
Umlaufvermögen	652.079	440.000	440.000	440.000	440.000	440.000
Verbindlichkeiten	92.040	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.691	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Verbindlichkeiten gegenüber Aufgabenträger	19.608	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Sonstige Verbindlichkeiten	741	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Vorbericht

zum Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg

Das Puppentheater Magdeburg ist eine überregional ausstrahlende Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Magdeburg mit einem inhaltlich und ästhetisch anspruchsvollen künstlerischen Angebot für Kinder und verantwortlich als einziges Kindertheater der Stadt zu wirken. Darüber hinaus erreicht das Puppentheater Magdeburg eine zunehmende Nachfrage bei Erwachsenen und im Bereich der jungen Erwachsenen. Dies wird verwirklicht durch:

- > Theateraufführungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- > Gastspiele im In- und Ausland
- > eine theater- und museumspädagogische Arbeit
- > eine kulturell-ästhetische Bildungsarbeit
- > Traditionspflege und Forschung innerhalb der historischen Figurenspielsammlung
- > ein vielfältiges Angebot der Jugendkunstschule mit der gesellschaftlich bedeutenden Aufgabe im Bereich der ästhetischen Kunst
- > Workshops
- > Langzeit- und Sonderprojekte
- > die Organisation und Durchführung eines der wichtigsten internationalen Figurentheaterfestivals in Deutschland
- > und der KinderKulturTage, die als städtischer Kulturauftrag in Magdeburg stattfinden und biennial, wechselnd mit dem Figurentheaterfestival, durchgeführt werden.

Diese inhaltlichen Aufgaben und Angebote aufrecht zu erhalten und weiter zu entwickeln bedarf es der Planungssicherheit der dafür erforderlichen Personalkapazität.

Mit dem Abschluss der Theaterverträge des Landes und den theatertragenden Kommunen für die Laufzeit von 2019-2023 sichert das Land seinen anteiligen Beitrag. In den vergangenen Jahren musste und muss das Puppentheater erhebliche Kostensteigerungen (tariflich vereinbarte Erhöhung der Mindestgage von TEUR 1,8 TEUR auf TEUR 2,0 für festangestellte künstlerisch Beschäftigte, Anpassung des Mindestlohnes, Auswirkungen der Tarifabschlüsse für den TVöD und NV Bühne (jährlich ca. + 3,0 % Steigerung) und sonstige Kostensteigerungen im Energie- und Dienstleistungsbereich auffangen.

Durch die Erhöhung der Grundfinanzierung und der Fortschreibung der Dynamisierungsrate für die Laufzeit 2019-2023 konnte mit dem neu geschlossenen Theatervertrag nur eine anteilige Deckung der Mehrkosten erreicht werden.

Von den im Ergebnis einer Organisationsuntersuchung bestätigten Mehrbedarf von 4 Stellen für die betriebliche Aufgabenerweiterung des Eigenbetriebes Puppentheater (Übernahme der Jugendkunstschule, Zuordnung, Organisation und Ausrichtung der KinderKulturTage im Auftrag der Stadt Magdeburg, die Entwicklung des internationalen Figurentheaterfestivals BLICKWECHSEL, die Inbetriebnahme der Villa p.) wurden im Jahr 2017 im EB Puppentheater der Stadt Magdeburg drei Stellen besetzt.

Die vierte begründete Stelle ist finanziell noch immer nicht untersetzt.

Im Jahr 2021 steht der EB Puppentheater vor der Aufgabe Publikum zurückzugewinnen, das durch vom EB Puppentheater nicht zu beeinflussende Ereignisse, zum Teil ferngeblieben ist:

- 1.) Ab März 2019 wurde mit dem Bauabschnitt zur Erweiterung der Gleistrasse (2. Nord-Süd-Verbindung BA7Raiffeisenstraße und Warschauer Str.) der gesamte Straßenverkehr nach Buckau eingeschränkt bzw. wurde die direkte Zubringerstraße vor dem Haupteingang des Theaters von März 2019 bis Dezember 2020 vollständig gesperrt. So haben u.a. Kinder- und Schuleinrichtungen mitgeteilt, dass auf Grund der Verkehrsproblematik von Anrechtsabschlüssen abgesehen wird. Über die Langzeitfolgen eines Besucherrückgangs (Kundenbindung) kann das Puppentheater derzeit keine Prognose abgeben. Es ist aber davon auszugehen, dass ein erheblicher Mehraufwand für die Kundenrückgewinnung betrieben werden muss.
- 2.) Erschwerend hinzu kam der Ausbruch der Covid-19 Pandemie und der damit verbundenen kompletten Einstellung des Spielbetriebes und die Auswirkungen auf die Besucherbindung.

Vollkommen unklar ist zu diesem Zeitpunkt, wie sich der Spielbetrieb im Jahr 2021 gestalten wird.

Die derzeit geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften erlauben eine maximale Besucherauslastung von ca. 35 %. Darüber hinaus ist durchaus fraglich, inwieweit die Besucher wieder bereit sind, sich mit Fremden innerhalb eines geschlossenen Raumes über einen längeren Zeitraum aufzuhalten?

Auch ist unklar wie das Kita- und Schulanrecht, dass gut 40% der Gesamteinnahmen des Theaters ausmacht, durch die Einrichtungen angenommen wird, wenn es zu einem Zusammentreffen mit anderen Einrichtungen kommt.

Die vorliegende Planung geht, in Erwartung einer Verbesserung der Situation, von einem normalen Vorstellungsbetrieb aus.

Es ist nicht einzuschätzen, wie hoch der Werbeaufwand tatsächlich sein muss und inwieweit dieser mit den eingestellten Planmitteln geleistet werden kann?

Die Gebäude der Stadt Magdeburg wurden dem EB Puppentheater der Stadt Magdeburg mit Nutzungsvertrag vom 18.03.2008 (Puppentheater) und 17.01.2014 (Villa p.) überlassen. Da die Gebäude und Flurstücke des EB Puppentheater der Stadt Magdeburg nicht Bestandteil des Bilanzvermögens des Eigenbetriebes sind, werden die betriebswirtschaftlichen Abschreibungen für Theatergebäude, Villa p. und Besuchercafé folglich im Bilanzvermögen der Stadt Magdeburg und nicht im Bilanzvermögen des EB Puppentheater der Stadt Magdeburg gebildet. Die letzten größeren Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im und am unmittelbaren Theatergebäude erfolgten im Jahr 2002 vor Bildung des Eigenbetriebes. Renovierungsarbeiten und kleinere Reparaturen werden innerhalb des WPL des EB PTH bei geplanten Kosten Instandhaltungsreparaturen/ Havarien getätigt. Seit spätestens 2015 ist erkennbar, dass die hier vorhandenen finanziellen Mittel nicht mehr im Verhältnis zu den IST-Kosten der notwendigen Sanierungsarbeiten stehen. Der notwendige Sanierungsbedarf wurde bereits mit Schreiben vom 28.04.2016 und 14.07.2016 dem EB KGM mitgeteilt. Der aktuelle Investitionsstau für Sanierungen ist dem WPL als Anlage beigefügt.

Die geplante Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen für die laufende Geschäftstätigkeit, des Vermögens und der Verbindlichkeiten für das Vorjahr, das Vorvorjahr, das Planjahr und die mittelfristige Planung, sind zur besseren Veranschaulichung und Vergleichbarkeit in der Mittelaufstellung zum Vorbericht dargestellt. Die möglichen Auswirkungen der in Pkt. 1 und Pkt. 2 dieses Vorberichtes genannten Ereignisse, ist nicht berücksichtigt. Siehe auch Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021.

Der im Wirtschaftsjahr 2021 geplante Investitionsbedarf ist im Erläuterungsteil des Vermögensplanes aufgelistet. Die Finanzierung erfolgt aus den geplanten Abschreibungen.

Ein notwendiger Sanierungsbedarf an Gebäuden ist als Anlage zur Kenntnis beigefügt. Der dafür notwendige Finanzbedarf ist nicht im Wirtschaftsplan enthalten. Liquiditätsreserven wurden im Vorjahr nicht gebildet. Die Liquidität ist bis zur Höhe des festgesetzten Kassenkredites von 721.800 EUR gewährleistet.

Erfolgsplan - Wirtschaftsjahr 2021

	Bezeichnung	Vorauss. Ergebnis Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Planjahr
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
1.	Umsatzerlöse	392.228,18	368.500	383.500
	a) Besucherentgelt Puppentheater	265.685,64	246.000	246.000
	b) Erlös Jugendkunstschule	46.764,79	32.500	32.500
	c) Erlöse Intern. Figurentheaterfestival	0	10.000	35.000
	d) KinderKulturTage	0	0	0
	e) sonstige Umsatzerlöse	79.777,75	80.000	70.000
2.	Aktiviere Eigenleistungen	0	0	0
3.	Sonstige betriebliche Erträge	3.174.449,74	3.150.000	3.241.390
	a) Eigene sonst. Betriebliche Erträge	5.208,21	8.485	8.485
	b) Zusch./Zuwend. Dritte –KIKU / Festival	10.000,00	114.000	79.000
	c) Zusch./Zuwend. Dritte/Sponsoring	108.050,09	10.000	61.000
	d) Zusch. Land Sachsen-Anhalt (aus Theatervertrag)	397.344,50	466.315	537.505
	e) Zuschuss Landeshauptstadt Magdeburg	2.563.770,37	2.521.900	2.528.400
	<u>dav. Zusch. Landeshauptstadt Magdeburg (Theaterbudget)</u>	2.246.700,00	2.307.100	2.315.900
	o Zuschuss LH MD PTH	2.111.600,00	2.172.000	2.180.800
	o Zuschuss LH MD JKS	135.100,00	135.100	135.100
	<u>dav. sonst. Zusch. LH Magdeburg (Ergänzungszuschuss)</u>	247.070,37	144.800	142.500
	o sonst. Zuschuss LH MD PTH	223.170,37	120.600	118.300
	o sonst. Zuschuss LH MD JKS	23.900,00	24.200	24.200
	<u>dav. Zusch. Stadt Figurentheaterfestival „Blickwechsel“</u>	0	70.000	70.000
	<u>dav. Zusch. Stadt KinderKulturTage</u>	70.000,00	0	0
	f) Weitere sonstige betriebliche Erträge	71.817,57	11.500	11.500
	g) Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil	18.259,00	17.800	15.500
4.	Materialaufwand	446.179,98	390.000	382.800
	a) Aufwend. für Roh, Hilfs- u. Betriebsstoffe	66.790,85	46.000	51.800
	b) Aufwend. für bezogene Leistungen / MDFTZ	96.624,77	66.000	66.000
	c) Honoraraufwand(einschl.Festival)	282.764,36	278.000	265.000
5.	Personalaufwand	2.165.020,63	2.400.800	2.470.790
	a) Löhne und Gehälter	1.732.010,27	1.943.000	2.000.790
	b) Soz. Abgaben u. Aufwend. f. Altersversorgung	421.146,79	445.100	457.300
	c) Beiträge für Berufsgenossenschaft	11.863,57	12.700	12.700
6.	Abschreibungen auf Sachanlagen	101.114,47	98.600	94.000
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	849.501,12	628.300	676.500
	a) Sonst. betriebl. Aufwend. PTH / MDFTZ	753.911,58	484.700	523.900
	b) Sonst. betriebl. Aufwend. JKS	37.978,34	43.600	45.600
	c) Aufwendungen Internationales Figurentheaterfestival	361,30	100.000	107.000
	d) Aufwendungen KinderKulturTage	57.249,89	0	0
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
10.	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	- 4.861,72	0	0
11.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
12.	Außerordentliche Erträge	0	0	0
13.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
14.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
15.	Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	0	0	0
16.	Sonstige Steuern	732,00	800	800
	Summe der Aufwendungen	3.562.548,20	3.518.500	3.624.890
	./. Summe der Erlöse	3.566.677,92	3.518.500	3.624.890
17.	Jahresgewinn / Jahresverlust	- 4.129,72	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Die Betriebsleitung hat gemäß §16 Abs.1 Nr.1 Eigenbetriebsgesetz LSA in der Erfolgsplanung alle erwarteten Erträge und Aufwendungen des Eigenbetriebes im Jahr 2021 ausgewiesen.

Die Erträge werden im Erfolgsplan 2021 mit 3.624.890 EUR und die Aufwendungen mit ebenso 3.624.890 EUR veranschlagt.

Vor dem Hintergrund der derzeit andauernden Covid-19 Pandemie und den sich jederzeit anpassenden Sicherheitshinweisen, ist es derzeit nicht möglich eine verlässliche Planung zu erstellen.

Die Erfüllung der Umsatzerlöse, könnte je nach den geltenden Abstandsregeln und dem Besucherverhalten, auf Grund der Pandemie mit einem Umsatzverlust von bis zu 150.000 € gerechnet werden

Erläuternd sind hierbei folgende wesentliche Plangrößen zu nennen:

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse von gesamt 383.500 EUR werden geplant aus den

- a) spielplanbedingten Eintrittsgeldern der Veranstaltungen im Freien Kartenverkauf des Puppentheaters, Erlöse des Schul- und Kindergartenanrechts entsprechend der jährlichen Leistungsabgrenzung zwischen dem Spielzeit- und dem abweichenden Wirtschaftsjahr, Erlösen aus der Gastspieltätigkeit des Puppentheaters im In- und Ausland sowie aus den erzielten Einnahmen durch den Besuch der Figurenspielsammlung.
(Planansatz gesamt: 246.000 EUR)
Mögliche Covid-19 Pandemie Auswirkung bei einer max. erlaubten Besucherauslastung von 60%:
Möglicher Umsatzverlust zum 31.12.21: 100.000 €
- b) Den Einnahmen aus den Umsatzerlösen des Leistungsangebotes der Jugendkunstschule für Kurse, Kunstklassen, Werkstattangebote sowie Projektarbeit.
(Planansatz 32.500 EUR)
- c) Das 14.Internationale Figurentheaterfestival „Blickwechsel“ wird im Jahr 2021 realisiert.
(Planansatz 35.000 EUR).
Auf Grund evtl. noch bestehender Einschränkungen im Juni 2021 kann es zu einem Umsatzverlust von ca. 14.000 € kommen.
- d) Die KinderKulturTage, als städtischer Kulturauftrag, werden in einem 2-Jahres-Rhythmus realisiert und finden auf Grund der Verschiebung des Figurentheaterfestivals von 2020 in 2021, notwendig geworden durch den Ausbruch der Covid-19 Pandemie wieder 2022 statt.
(Planansatz: 0 EUR)
- e) Sonstige Umsatzerlöse (Planansatz gesamt 70.000 EUR)
Erträge aus Mieten und Pachten (Planansatz 9.000 EUR), Erträge aus vorstellungsgebundenen Nebenleistungen (Planansatz 61.000 EUR) u. a. Programmverkauf, MVB-Anrechtstickets, Vorstellungsreihen mit Speisenangebot wie z. B. "Kulinarische Reise" für Erwachsene und "Weihnachts-, Silvester-und Sondernveranstaltungen", Einnahmen aus vorstellungsgebundener Besucherversorgung, Einnahmen aus Cateringleistungen.
Auf Grund evtl. weiter geltender Abstandsregelungen ist im Cateringbereich „Cafe p“ möglicherweise weiterhin eine Reduzierung der Platzkapazität von 40 Plätzen auf max. 20 Plätze umzusetzen. Dass könnte zu einem Umsatzverlust in Höhe von 35.000 € zum 31.12.2021 führen.

Sonstige betriebliche Erträge

Der Gesamtplanansatz von 3.241.390 EUR gliedert sich in:

a) **Eigene sonstige betriebliche Erträge (Planansatz: 8.485 EUR)**

Hierunter fallen:

Erträge aus Werbeanzeigenverkauf (Planansatz 4.485 EUR)

Das Puppentheater produziert in Eigenleistung Publikationen zur Programm- und Eigendarstellung. In den Journalen der Spielzeit etc. können gewerbliche Einrichtungen Werbeanzeigen schalten.

Sonstige betriebliche Erträge (Planansatz 4.000 EUR)

Berücksichtigung finden hier u. a. Fahrtkostenerstattungen für Gastspiele, Erstattungen von Umsatzsteuerleistungen, Kostenerstattungen durch Versicherungen, Gutschriften aus Energieleistungen etc.

b) **Geplante Zuwendungen Dritte – Internationales Figurentheaterfestival (Planansatz 79.000 EUR)**

Hierunter fallen Förderungen von Stiftungen und des Landes

c) **Zuwendungen Dritter (Sponsoring) (Planansatz 61.000 EUR)**

Hierunter fallen finanzielle Leistungen Magdeburger Unternehmen für zu realisierende Sonderprojekte des Puppentheaters, z.B. Open Air-Veranstaltungen und Sonderveranstaltungen des Mitteldeutschen Figurentheaterzentrums (MDFTZ).

d) **Zuschuss des Landes Sachsen-Anhalt (Planansatz 537.505 EUR)**

Der Theatervertrag zwischen Stadt und Land und die darin festgeschriebene Beteiligung beider Partner an der Dynamisierung wurde in der Wirtschaftsplanung 2021 berücksichtigt. Der Theatervertrag umfasst den Zeitraum 2019 – 2023 mit einer Dynamisierung der Fördersumme und ausgehend von einer Gesamtförderung des Landes Sachsen-Anhalt für die Theater Magdeburg im WJ 2019 i. H. v. 10.568.900 EUR .

Der Aufteilungsschlüssel für den Dynamisierungsanteil beträgt 15% Puppentheater / 85% Theater Magdeburg.

e) **Zuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg (Planansatz gesamt 2.528.400 EUR)**

Der städtische Zuschuss setzt sich im WJ 2021 aus folgenden Teilzuschüssen zusammen:

- * Zuschuss für die lfd. Geschäftstätigkeit Theaterbudget (2.180.800 EUR)
- * Zuschuss für die lfd. Geschäftstätigkeit Jugendkunstschule (135.100 EUR)
- * Sonstiger Zuschuss für die variablen Aufwandsleistungen des Puppentheaters (118.300 EUR)
- * Sonstiger Zuschuss für variablen Aufwandsleistungen der Jugendkunstschule (24.200 EUR)
- * Städtischer Zuschuss zur Durchführung der Figurentheaterfestivals 2021 (70.000 EUR)

Die variablen Aufwandsleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- * Beiträge der Berufsgenossenschaft (PTH 11.400 / JKS 1.300 EUR)
- * Leistungsverrechnungen mit den städtischen Ämtern (PTH 25.900 / JKS 6.100 EUR)
Grundlage bildet der Gründungsbeschluss zur Eigenbetriebsbildung 2007, der den finanziellen Ausgleich durch die Stadt bei steigenden finanziellen Belastungen vorsieht.
- * Arbeitsmedizinische Betreuung -MEDITÜV- (PTH 700 / JKS 300 EUR)
- * Nutzungsentgelte für das Gebäudemanagement /Unterhaltsleistungen (PTH 1.600 / JKS 16.400 EUR)

- * Wartung Feuerlöscher (PTH 200 / JKS 100 EUR)
- * Absetzung für Abnutzung (AfA ./ . Auflösung Sopo)
zahlt die LH Magdeburg im WJ 2021 den ausgewiesenen Ergänzungszuschuss von gesamt 142.500 EUR (Puppentheater = 118.300 EUR / Jugendkunstschule = 24.200 EUR)

Weitere sonstige betriebliche Erträge (Planansatz 11.500 EUR)

In dieser Ertragsposition werden Erträge aus anderen ordentlichen Dienstleistungen, wie z.B. Ausstattungsleistungen bei Wirtschaftsunternehmen und Einnahmen aus Ausstellungen geplant.

Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil (Planansatz 15.500 EUR)

Diese Ertragsposition beinhaltet den Fördermittelanteil am ermittelten Abschreibungsvolumen i. H. v. gesamt 15.500 EUR.

Materialaufwand

Der Gesamtplanansatz von 382.800 EUR beinhaltet folgende Aufwandspositionen:

- a) **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Planansatz 51.800 EUR)**
Benzinkosten, u. a. für den Gastspieltransport In- und Ausland sowie für den Kulissen- und Materialtransport durch externe Lagerhaltung unter Berücksichtigung der steigenden Benzinpreise sowie Aufwand für Verbrauchsmittel für den laufenden Geschäftsbetrieb (21.000 EUR), Aufwendungen aus Cateringleistungen (30.800 EUR).

- b) **Aufwand für bezogene Leistungen (Planansatz 66.000 EUR)**
-Geplanter Materialaufwand für den laufenden Spielbetrieb des Puppentheaters (59.500 EUR). Der Aufwand entsteht bei der Herstellung der Figuren (Puppen), Bühnenbilddekorationen, Requisiten und Kostüme für Repertoire- und Neuinszenierungen, einschließlich sonstigen Verbrauchsmaterials.

-Geplanter Materialaufwand für die JKS (2.500 EUR)
-Geplanter Materialaufwand für das Figurentheaterfestival 2021 (4.000 EUR)

- c) **Honoraraufwendungen (Planansatz 265.000 EUR)**
Die Aufwendungen enthalten die Vergütungen für die künstlerischen Gäste (Regisseure, Bühnen- und Kostümbildner, Choreographen, Autoren etc.) und die anfallende Umsatzsteuer sowie die Abgabe an die Künstlersozialkasse.

-Geplante Honoraraufwendungen für das Puppentheater (132.000 EUR)
-Geplante Honoraraufwendungen für das Figurentheaterfestival 2021 (120.000 EUR)
-Geplante Honoraraufwendungen für die JKS einschl. KSA (13.000 EUR)

Personalaufwand

Unter dem Personalaufwand werden alle Aufwendungen für das gesamte festangestellte Personal des Puppentheaters, der Jugendkunstschule sowie der Aushilfen einschl. der sozialen Aufwendungen (Lohnnebenkosten) ausgewiesen. Zusätzlich sind in den Personalaufwendungen die Gehälter und Sozialabgaben für die pauschal entlohnten Mitarbeiter im Einlassdienst / Abenddienst enthalten.

Außerdem wurden die Vergütungen und Sozialversicherungsabgaben des Arbeitgebers für notwendiges Ergänzungs- bzw. Aushilfspersonal mit einbezogen.

Die Tarifsteigerungen aus Tarifabschlüssen des Öffentlichen Dienstes (TVöD) und die Übertragung dieses Tarifabschlusses auf den Tarifvertrag (NV-Bühne) fand in den Planansätzen der Personalkosten für das Wirtschaftsjahr 2021 Berücksichtigung.

Auf Grundlage des Vertragsentwurfes zum Theatervertrag für den Zeitraum 2019 -2023 zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Landeshauptstadt Magdeburg, kann mittelfristig die Tarifierung der vorliegenden Tarifabschlüsse im Bereich des TVöD und NV-Bühne abgedeckt werden.

Personalkostenaufwand:

WJ 2020	PTH	JKS	Gesamt
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwendungen gesamt	2.247.600	153.200	2.400.800
dav.			
Festangestelltes Personal	1.817.700	125.300	1.943.000
Soziale Aufwendungen	418.500	26.600	445.100
Beiträge Berufsgenossenschaft	11.400	1.300	12.700

WJ 2021	PTH	JKS	Gesamt
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwendungen gesamt	2.313.590	157.200	2.470.790
dav.			
Festangestelltes Personal	1.872.490	128.300	2.000.790
Soziale Aufwendungen	429.700	27.600	457.300
Beiträge Berufsgenossenschaft	11.400	1.300	12.700

Beiträge für die Berufsgenossenschaft

Die Beiträge der Berufsgenossenschaft für die Bediensteten des Eigenbetriebes Puppentheater Magdeburg werden durch den Fachbereich Personal- und Organisationservice der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem anteilig ermittelten Aufwand an den Gesamtbeiträgen zur Berufsgenossenschaft in Rechnung gestellt. Die Rechnungslegung erfolgt rückwirkend zum Ende des Wirtschaftsjahres. In gleicher Höhe erhält der Eigenbetrieb diese Kosten als Zuschuss zum Theaterbudget. Der Berechnungsmaßstab für die Höhe der vom EB Puppentheater Magdeburg zu zahlenden Beiträge ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen den tatsächlichen Personalkosten der gesamten Landeshauptstadt zu den tatsächlichen Personalkosten des Eigenbetriebes Puppentheater.

Abschreibungen

Der Aufwand der ermittelten Abschreibungen ergibt sich aus dem Restbuchwert des beweglichen Anlagevermögens durch die Restnutzungsdauer der Sachanlagen. (Planansatz 94.000 EUR)

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Einzelpositionen auf der Grundlage der Planansätze des WJ 2021 unter Berücksichtigung der inflationären Kostensteigerungen aufgestellt.

Der Gesamtplanansatz von 676.500 EUR beinhaltet die sonstigen betrieblichen Aufwendungen für

- a) das Puppentheater (Planansatz 523.900 EUR)
- b) die Jugendkunstschule (Planansatz: 45.600 EUR)
- c) die sonstigen betr. Aufwendungen für das Intern. Figurentheaterfestival (Planansatz 107.000 EUR)
- d) die Aufwendungen für die KinderKulturTage (Planansatz 0 EUR)

Die Einzelplanansätze in den betrieblichen Aufwendungen gliedern sich wie folgt:

Instandhaltungsaufwendungen (Planansatz PTH 51.100 EUR / JKS 4.000 EUR) Planung der Aufwendungen zur Werterhaltung der Bühnen und Gebäudeanlagentechnik einschließlich Reparatur (u. a. eiserner Vorhang, elektrotechnische Ausstattung, Brand- und Einbruchmeldeanlage etc.). Das Puppentheater unterhält zur betriebsnotwendigen Durchführung von Kulissentransporten auf Grund externer Lagerhaltung und zahlreicher Gastspieltransporte im In- und Ausland zwei Kleintransporter. Für die Wartung und Reparatur sind Mittel i. H. v. 4.000 EUR eingeplant, die Bestandteil der Gesamtplanung der Aufwandskosten für die Instandhaltung sind. Die Planmittel für den Wartungs- und Reparaturaufwand der Ausrüstungsgegenstände und Musikinstrumente wurden innerhalb der Instandhaltungsaufwendungen für das Puppentheater in Höhe von 4.0 T€ berücksichtigt.

Verwaltungsaufwendungen (Planansatz PTH 15.100 EUR / JKS 1.000 EUR)

Die Verwaltungsaufwendungen beinhalten die Kosten für das Büromaterial einschl. Druckerpatronen, Bücher, Post-, Bank- und Telefongebühren.

Mieten (Planansatz PTH 56.900 EUR)

Der Aufwand entsteht insbesondere für die betriebsnotwendige Anmietung von Lagerräumlichkeiten, die Anmietung von Kopiertechnik sowie eine Theaterwohnung für Regisseure, Ausstatter etc. (zur Kostenminimierung der RK/Übernachtung).

Aufwand für Dienst- und Schutzbekleidung (Planansatz PTH 800 EUR)

Aufwand für gesetzmäßig vorgeschriebene Schutzkleidung (Werkstatt, Atelier, Technik)

Aufwand für Aus- und Weiterbildung (Planansatz PTH 4.000 EUR / JKS 500 EUR) Aufwand anteiliger Kosten notwendiger Weiterbildungsmaßnahmen

Bewirtschaftungsaufwand (Planansatz PTH 135.000 EUR / JKS 10.000 EUR)

Aufwendungen für Wärme, Strom, Wasser / Abwasser, Niederschlagswasser, Straßenreinigung, Abfallentsorgung, Schädlingsbekämpfung, Grünpflege, etc.
(PTH 69.000 EUR / JKS 10.000 EUR)

Aufwendungen für Gebäudereinigung (PTH 65.000 EUR)

Aufwand für Versicherungsleistungen (Planansatz PTH 7.900 EUR / JKS 100 EUR)

Hierunter fallen die Haftpflichtversicherungsleistungen für die Mitarbeiter der Bereiche Puppentheater einschließlich Gastspieltätigkeit sowie die Mitarbeiter der Jugendkunstschule.

Aufwand für Publikationen zur Programm- und Eigendarstellung (Planansatz PTH 55.000 EUR / JKS 3.000 EUR)

Eine anspruchsvolle publizistische Begleitung und Bewerbung des Programmangebotes ist ein wesentlicher Bestandteil des künstlerischen Gesamtkonzeptes und ein wichtiger Bestandteil der Besuchergewinnung. Im Planansatz des PTH sind die Publikationen/Werbeleistungen für das MDFTZ-Mitteldeutsche Figurentheaterzentrum „Villa p.“ i. H. v. 10.000 EUR enthalten.

Aufwand für Aufführungsrechte (Planansatz PTH 36.000 EUR)

Die Aufführungen der Repertoire- und Neuinszenierungen erfordern den "Erwerb" der Aufführungsrechte für die Bühnenwerke. Mit den Bühnenverlagen bzw. den Autoren werden entsprechende Verträge zur Regelung der Urheberrechtsvergütungen abgeschlossen. Für das Aufführen von Musiktiteln sind Urheberrechtsvergütungen über die GEMA abzuführen.

Aufwand für Mitgliedsbeiträge (Planansatz PTH 6.200 EUR)

Deutscher Bühnenverein (5.400 EUR)

Mitgliedschaft in der UNIMA (50 EUR)

Mitgliedsbeitrag ASSITEJ (200 EUR)

Deutsches Forum für Figurentheater, Intendantengruppe und Puppenspielkunst (550 EUR)

Aufwand für Reise- und Übernachtungskosten**(Planansatz PTH 21.300 EUR / JKS 400 EUR)**

Aufwendungen für Reisekostenpauschalen und Übernachtung für Gastkünstler und festangestelltes Personal. Die entsprechenden Aufwendungen entstehen insbesondere als Reisekosten im Zusammenhang mit der Gastspieltätigkeit

Sonstige Aufwendungen (Planansatz PTH 38.900 EUR / JKS 600 EUR)

Hierunter fallen u. a. die Aufwandskosten für die Alarmaufschaltung der Einbruchmeldeanlage, Alarmverfolgung, Aufwandskosten für Geldtransporte etc.

Aufwand für IuK-Leistungen (Planansatz PTH 65.000 EUR / JKS 3.000 EUR)

Aufwandskosten für Telekommunikations- und Computertechnik bzw. -leistungen einschl. dem Softwareeinsatz, u. a. für Lizenzen, Schulungen, Updates, Schnittstellenprogrammierung, die Anwendungsbetreuung, Administration, Datensicherung etc. gem. des Rahmenvertrages mit der KID.

Bereitstellung Personalratsbudget (Planansatz: PTH 1.900 EUR / JKS 100 EUR)**Aufwand für die Leistungsverrechnungen mit den städtischen Ämtern und Fachbereichen (Planansatz PTH 25.900 EUR / JKS 6.100 EUR)**

Die Leistungsverrechnungen zwischen dem Eigenbetrieb und den Ämtern / Fachbereichen der Landeshauptstadt Magdeburg werden durch den Fachbereich Finanzservice quartalsmäßig abgerechnet.

Aufwand für die arbeitsmedizinische Betreuung der Mitarbeiter des Puppentheaters und der Jugendkunstschule (Planansatz PTH 700 EUR / JKS 300 EUR)**Aufwand für die Wartung der Feuerlöscher (Planansatz PTH 200 EUR / JKS 100 EUR)**

Unterhaltsleistungen PTH / Thiem 20 (Planansatz: PTH 2.000 EUR / JKS 16.400 EUR)

Aufwandskosten für Managementleistungen des EB Konservatorium, Reparaturleistungen sowie der umlagefähigen Sachkosten gem. der bestehenden Servicevereinbarungen für den Bereich Eigenbetrieb Puppentheater/ Jugendkunstschule. Die Aufwandskosten beinhalten ebenfalls die Umlage der Hausmeisterkosten für das Objekt Thiem20.

(Zuordnung 40% = Jugendkunstschule / 60% Konservatorium)

Sonstige betriebliche Aufwendungen Figurentheaterfestival (Planansatz: 107.000 EUR) Unter den sonst. betrieblichen Aufwendungen (Festival) werden die Kosten für Technikmieten, Miete Veranstaltungsräume, Versicherung/Genehmigungen, Werbung und Bewachung geplant.

Zinserträge

Die Zinserträge entstehen auf dem Geldverkehrskonto. Durch die rückläufige Zinsentwicklung auf Grund der Wirtschafts- und Finanzkrise werden für diese Ertragsposition im WJ 2020 und mittelfristig keine Erträge geplant. (Planansatz: PTH: 0 EUR)

Zinsaufwendungen

Die Restschuld des Zins- und Tilgungsplanes für den übertragenen Restschuldkredit endete im WJ 2014. (Planansatz: 0 EUR)

Sonstige Steuern

Hierunter fallen Steueraufwendungen für die Kfz-Steuer. (Planansatz: PTH: 800 EUR)

Vermögensplan - Wirtschaftsjahr 2021

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Wirtschaftsjahr	
		2021 EUR	Erläuterungen
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen abzügl. Entnahmen	0	
3.	Jahresgewinn	0	
4.	Zuführ. zu Sonderposten m. Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0	
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0	
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	
8.	Kredite	0	
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	94.000	
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren (Auflösung Finanzanlagen)	0	
13.	Finanzierungsmittel insgesamt	94.000	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd-Nr.	Bezeichnung	Ausgaben 2021 EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR	Gesamtaus- gabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR	Erläuterungen
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte davon: -Bühnen-, Ton-, Beleuchtungstechnik -Haustechnische Anlagen -Werkstatt -Fahrzeuge / Spezialtechnik -Sonstige Technische Anlagen -Bühnenausstattung/ Ausstellungen -Sonstige Betriebs- und Geschäftsausgaben	78.500 5.000 14.000 7.000 0 7.500 20.000 25.000	0	78.500 5.000 14.000 7.000 7.500 20.000 25.000	0 0 0 0 0 0 0	
2	Finanzanlagen (einschlich Kapitaleinlagen u. Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0		0	
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0		0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0		0	
5	Jahresverlust	0	0		0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0		0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	15.500	0	15.500	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0		0	
9	Tilgung von Krediten	0	0		0	
10	Gewährung von Krediten	0	0		0	
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0		0	
12	Finanzierungsbedarf insgesamt:	94.000	0	94.000	0	

Erläuterungen zum Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021 (EINNAHMEN)

Als Finanzierungsmittel (EINNAHMEN) stehen im WJ 2021 zur Verfügung:

94.000 EUR aus Mittel der Abschreibungen

94.000 EUR

Erläuterungen zum Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021 (AUSGABEN)

Als Finanzierungsbedarf (AUSGABEN) sind im WJ 2021 geplant:

5.000 EUR Bühnentechnische Anlagen

14.000 EUR Haustechnische Anlagen

7.000 EUR Werkstatt

7.500 EUR Sonstige Technische Anlagen

25.000 EUR Sonstige Geschäftsausgaben

20.000 EUR Bühnenausstattungen/ Ausstellungen

15.500 EUR Auflösung Sonderposten

94.000 EUR

Die Restschuld des Zins- und Tilgungsplanes für den übertragenen Restschuldkredit endete im WJ 2014. (Planansatz 0 EUR)

Abzüglich der Auflösung des Sonderpostens i. H. v. 15.500 EUR stehen im WJ 2021 78.500 EUR als Finanzierungsmittel für den Einsatz- und Investitionsbedarf zur Verfügung.

Stellenplan – Wirtschaftsjahr 2021

Tarif	2020		Stand 30.06.2020		2021	
	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE
Sondervertrag Intendant	1	1,000	1	1,000	1	1,000
NV Bühne / Solo	23	23,000	23	23,000	23	23,000
NV Bühne / BT	6	6,000	7	7,000	9	8,625
TVöD Entgeltgruppe						
15	0	0	0	0	0	0
14	0	0	0	0	0	0
13	0	0	0	0	1	1,000
12	0	0	0	0	0	0
11	0	0	0	0	0	0
10	1	1,000	1	1,000	0	0
9	3	3,000	3	3,000	3	3,000
8	1	1,000	1	1,000	1	1,000
7	0	0	0	0	0	0
6	3	3,000	2	2,000	2	2,000
5	2	1,750	3	2,750	3	2,750
4	0	0	0	0	0	0
3	0	0	0	0	0	0
2	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	0	0	0
TVöD gesamt	10	9,750	10	9,750	10	9,750
Jobcenter §16e und §16i*	1	1,000	1	1,000	1	1,000
Auszubildender Technik					0	0
Insgesamt	41	40,750	42	41,750	44	43,375
* befristete Stelle lt. Teilhabechancengesetz §16e und §16i SGB II / Jobcenter, keine Nachbeschäftigungspflicht, Lohnkostenzuschuss über Jobcenter						

Stellenübersicht 2021

Stellen-Nr.	Funktion	Tarifvertrag	Stellenanteil in VbE
0001-S-20	Theaterbetriebsleiter/-in ; Intendant/in	Sondervertrag	1,000
0001-NV-20	Künstl. Ltr.; Chefdramaturg ; Stellv. Intendant/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0002-NV-20	Hausregisseur/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0003-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0004-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0005-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0006-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0007-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0008-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0009-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0010-NV-20	Puppenspieler/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0011-NV-20	Inspizient/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0012-NV-20	Dramaturg/-in; Stellv. Künstl. Leiter/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0013-NV-20	Dramaturg/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0014-NV-20	Dramaturg/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0015-NV-20	Ausstattungsleiter/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0016-NV-20	Ausstattungsassistent/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0017-NV-20	Leitende Theaterpädagoge/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0018-NV-20	Theaterpädagoge/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0019-NV-20	Referent/-in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	NV Bühne / Solo	1,000
0020-NV-20	Leiter/-in JKS; Kunstpädagoge/-in (JKS)	NV Bühne / Solo	1,000
0021-NV-20	Kunstpädagoge/-in (JKS)	NV Bühne / Solo	1,000
0022-NV-20	Inspizient/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0023-NV-20	Schneider/-in / Kostümbildner/-in	NV Bühne / Solo	1,000
0001-BT-20	Technische/-r Leiter/-in	NV Bühne / BT	1,000
0002-BT-20	Beleuchtungsmeister/-in	NV Bühne / BT	1,000
0003-BT-20	Tonmeister/-in ; Stellv. Techn. Leiter/-in	NV Bühne / BT	1,000
0004-BT-20	Tischler/-in	NV Bühne / BT	1,000
0005-BT-20	Atelierleiter/-in	NV Bühne / BT	1,000
0006-BT-20	Veranstaltungstechniker/-in	NV Bühne / BT	1,000
0007-BT-20	Theater- und Bühnenmaler/-in	NV Bühne / BT	1,000
0008-BT-20	Mitarbeiter/-in Figurenspielsammlung	NV Bühne/ BT	0,875
0009-BT-20	Requisiteur/-in/ Bühnenplastiker/-in (Kascheur/-in)	NV Bühne/ BT	0,750
0001-TV-20	Kaufm. Geschäftsführer/-in ; Stellv. Intendant/-in	TVöD / ThuB	1,000
0002-TV-20	Personalreferent/-in	TVöD / ThuB	1,000
0003-TV-20	Finanzbuchhalter/-in	TVöD / ThuB	1,000
0004-TV-20	Sachbearbeiter/-in Finanzbuchhaltung	TVöD / ThuB	1,000
0005-TV-20	Intendantzsekretär/-in	TVöD / ThuB	1,000
0006-TV-20	Hausmeister/-in/Bühnengehilfe/-in	TVöD / ThuB	1,000
0007-TV-20	Leiter/-in Besucherservice / KBB	TVöD / ThuB	1,000
0008-TV-20	MA Besucherservice / Kassierer/-in	TVöD / ThuB	0,875
0009-TV-20	MA Besucherservice / Kassierer/-in	TVöD / ThuB	0,875
0010-TV-20	Kunstpädagoge/-in (JKS)	TVöD / ThuB	1,000
0001-Job-20	Mitarbeiter/-in Maßnahme Jobcenter "Teilhabechancengesetz"		1,000
			43,375

Erfolgsplan - Mittelfristige Planung 2022 bis 2024

	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahr	Mittelfristige Planung		
		2020	2021	2022	2023	2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	368.500	383.500	358.500	398.500	358.500
	a) Erlöse Puppentheater	246.000	246.000	246.000	246.000	246.000
	b) Erlöse Jugendkunstschule	32.500	32.500	42.500	42.500	42.500
	c) Erlöse Figurentheaterfestival	10.000	35.000	0	40.000	0
	d) Erlöse KinderKulturTage	0	0	0	0	0
	e) sonstige Umsatzerlöse	80.000	70.000	70.000	70.000	70.000
2.	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3.	Sonstige betriebliche Erträge	3.150.000	3.241.390	3.208.275	3.396.260	3.284.260
4.	Materialaufwand	390.000	382.800	293.000	372.000	287.000
	a) Aufwend. für Roh, Hilfs- u. Betriebsstoffe	46.000	51.800	51.000	51.000	51.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
	c) Honoraraufwendungen	278.000	265.000	176.000	255.000	170.000
5.	Personalaufwand	2.400.800	2.470.790	2.576.675	2.652.660	2.652.660
	a) Löhne und Gehälter	1.943.000	2.000.790	2.092.075	2.168.060	2.168.060
	b) Soz. Abgaben u. Aufwend.f. Altersversorg.	445.100	457.300	471.900	471.900	471.900
	d) Beiträge für die Berufsgenossenschaft	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
6.	Abschreibungen auf Sachanlagen	98.600	94.000	94.000	94.000	94.000
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	628.300	676.500	602.300	675.300	608.300
	a) Sonst. betriebliche Aufwendungen PTH	484.700	523.900	534.700	534.700	534.700
	b) Sonst. betriebliche Aufwendungen JKS	43.600	45.600	43.600	43.600	49.600
	c) Aufwendungen Intern. Figurentheaterfestival	100.000	107.000	0	100.000	0
	d) Aufwendungen KinderKulturTage	0	0	24.000	0	24.000
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
10.	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
11.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
12.	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
13.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
14.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
15.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800	800	800	800	800
16.	Sonstige Steuern	800	800	800	800	800
	Summe der Aufwendungen	3.518.500	3.624.890	3.566.775	3.794.760	3.642.760
	Summe der Erlöse	3.518.500	3.624.890	3.566.775	3.794.760	3.642.760
17.	Jahresgewinn / Jahresverlust	0	0	0	0	0

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2024 Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Vorjahr 2020 EUR	Planjahr	Mittelfristige Finanzplanung		
lfd. Nr.	Bezeichnung		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
1.	Zuführung Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
7.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
8.	Kredite	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	98.600	94.000	94.000	94.000	94.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12.	Finanzierungsmittel insgesamt	98.600	94.000	94.000	94.000	94.000

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2024 Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Ausgaben)		Vorjahr 2020 EUR	Planjahr	Mittelfristige Finanzplanung		
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
lfd. Nr.	Bezeichnung					
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	80.800	78.500	78.500	78.500	78.500
2.	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	17.800	15.500	15.500	15.500	15.500
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
10.	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12.	Finanzierungsmittel insgesamt	98.600	94.000	94.000	94.000	94.000

Stellenplan - Mittelfristige Planung 2022 bis 2024

Tarif	Vorjahr		Planjahr		Mittelfristige Planung					
	2020		2021		2022		2023		2024	
	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE	Beschäftigte	Stellenanteil (Soll) in VbE
Sondervertrag Intendant	1	1,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000
NV Bühne / Solo	23	23,000	23	23,000	23	23,000	23	23,000	23	23,000
NV Bühne / BT	6	6,000	9	8,625	9	8,625	8	8,625	8	8,625
TVöD Entgeltgruppe										
15	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
14	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
13	0	0,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000
12	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
11	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
10	1	1,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
9	3	3,000	3	3,000	3	3,000	3	3,000	3	3,000
8	1	1,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000	1	1,000
7	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
6	3	3,000	2	2,000	2	2,000	2	2,000	2	2,000
5	2	1,750	3	2,750	3	2,750	3	2,750	3	2,750
4	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
3	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
2	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
1	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000	0	0,000
TVöD gesamt	10	9,750	10	9,750	10	9,750	10	9,750	10	9,750
Jobcenter §16e und §16i	1	1,000	1	1,000	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	41	40,750	44	43,375	43	42,375	43	42,375	43	42,375

Sanierungsbedarf Stand 05.08.2020

EB Puppentheater der Stadt Magdeburg

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			
Lfd. Nr.	Objekt	Bezeichnung Sanierung / Reparatur	EUR
1.	villa p.	Dach (Eintritt Regenwasser)	51.000
2.	café p.	Dach (fehlerhafte Bauausführung)	20.000
3.	Innenhof	Abwasserkanäle (Überflutung bei Starkregen)	7.000
4.	Innenhof	Sanierung Drainage	3.000
5.	Altbau	Fassadensanierung	40.000
6.	Eingang	Sanierung Rampe (Behindertengerechter Zugang)	10.000
7.	villa p.	Sanierung Toreinfahrt Porsestraße (Einsturzgefahr)	7.000
8.	villa p.	Sanierung Grundmauern (Eindringen von Feuchtigkeit, Mauer- und Feuchtigkeitsschäden)	30.000
Finanzierungsbedarf insgesamt:			168.000